

Stadt: Alle Inhalte



Foto: IngoRieken [<https://commons.wikimedia.org/w/index.php?title=User:IngoRieken&action=edit&redlink=1>] / commons.wikimedia.org [https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Scheune_mit_Solaranlage_in_Befis_NaturGarten.jpg]
/ CC BY-SA 4.0 [<https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/deed.en>]

25.03.2021

Naturnahe Gärten: Artenvielfalt auf kleinem Raum

Ein Garten ist für viele Menschen ein Ort der Erholung und Entspannung. Doch auch zahlreiche Pflanzen und Tiere finden hier einen Rückzugsort. Insbesondere für Arten in Städten und Siedlungen sind Gärten wichtige Lebensräume. Voraussetzung ist jedoch eine naturnahe Gestaltung. Warum sind private Gärten wichtig für Artenschutz und nachhaltige Entwicklung? Und was kennzeichnet naturnahe Gärten?

[mehr lesen](#)

04.06.2020

Citizen Science – Gemeinsam Wissen schaffen!

Die Helligkeit von Sternen bestimmen, die Luftqualität messen, die Biodiversität in Städten erforschen, die Menge an Müll in der Natur schätzen: Bei vielen Forschungsprojekten können Bürgerinnen und Bürger mithelfen. Oft reicht ein Smartphone dafür aus. Citizen Science – "Bürgerwissenschaft" – gewinnt im Zuge der Digitalisierung an Bedeutung. Die Unterrichtsmaterialien für Sekundarstufe und Grundschule zeigen die Möglichkeiten. Viele Ansätze eignen sich auch für den Fernunterricht.

[mehr lesen](#)

25.05.2020

Stadt, Land, Klima – Deutschland passt sich an

Dürre, Starkregen, Hitzewellen: Der Klimawandel ist längst da, auch in Deutschland. Nicht nur extreme Wetterereignisse nehmen zu, es gibt auch schleichende Entwicklungen, die unser Leben verändern werden. Diese Trends werden sich in Zukunft noch verstärken. Worauf muss sich Deutschland einstellen? Wie können sich Städte und ländliche Regionen auf die Folgen des Klimawandels vorbereiten? Die Unterrichtsmaterialien für Sekundarstufe und Grundschule eignen sich sowohl für den Fernunterricht mit digitalen Medien als auch für den Präsenzunterricht.

[Das Thema der Woche wurde ursprünglich im Juni 2014 erstellt und im Mai 2020 vollständig überarbeitet.]

[mehr lesen](#)

16.11.2017

Luftqualität in Städten

Die Luft in den deutschen Städten ist in den letzten Jahrzehnten deutlich sauberer geworden. Aber immer noch herrscht "dicke" Luft in vielen Städten: Vor allem Stickstoffdioxid überschreitet immer noch den Grenzwert für das Jahresmittel – und auch die Feinstaubbelastung ist nicht gering. Das schadet der Gesundheit der Menschen in Städten. Doch warum sind diese Schadstoffe gefährlich? Und welche Möglichkeiten gibt es, die Luftqualität in den Städten zu verbessern?

[mehr lesen](#)

15.06.2017

Mobil ohne Auto

Nach wie vor prägt der Autoverkehr den Alltag der meisten Menschen und das Erscheinungsbild der Städte in Deutschland. Aktionstage wollen für nachhaltige und umweltfreundlichere Mobilität werben. Dabei geht es auch darum, häufiger das Fahrrad zu nutzen. Doch wie stark prägen Pkw unser Mobilitätsverhalten, und warum könnte das Auto problematisch sein? Ist der eigene Pkw ersetzbar durch Fahrrad, öffentliche Verkehrsmittel und Carsharing? Wie kann nachhaltige Mobilität gestaltet werden – in der Stadt und auf dem Land?

[Die Inhalte des Wochenthemas wurden ursprünglich im Juni 2014 erstellt und im Juni 2017 umfassend überarbeitet.]

[mehr lesen](#)

04.05.2017

Spezial: Wie Städte grüner werden

Viele Städte wachsen – auch in Deutschland. Welche Rolle spielt Stadtgrün für eine nachhaltige Stadtentwicklung? Wie kann es gelingen, trotz der Konkurrenz um knappe Flächen grünere Städte zu schaffen? Dabei kommt auch dem Gärtnern in der Stadt eine zentrale Rolle zu. Immer mehr Menschen wollen gemeinschaftlich gärtnern. Das hat auch Vorteile für Umwelt und Klima.

[mehr lesen](#)

04.05.2017

Gärtnern in der Stadt

Die Landwirtschaft kehrt in die Städte zurück. Immer häufiger wird gegärtnert – und zwar ökologisch und gemeinschaftlich. Zum "Urban Gardening" gehört das Pflanzen in Reissäcken und Milchtüten, auf Brachflächen oder auf Dächern. Wichtig ist dabei auch der regionale und saisonale Aspekt der Selbstversorgung: Eigenanbau schont Klima und Ressourcen. Was umfasst "Urban Gardening" genau? Und welche Vorteile hat das städtische Gärtnern?

[Die Inhalte wurden ursprünglich im April 2012 erstellt und im Mai 2017 vollständig überarbeitet.]

[mehr lesen](#)

04.05.2017

Stadtgrün für Mensch und Umwelt

Schon heute lebt mehr als die Hälfte der Weltbevölkerung in Städten, und der Anteil der Stadtbewohnerinnen und -bewohner wächst weiterhin. Auch Deutschland wird immer urbaner. Damit nimmt in den Städten die Konkurrenz um Grün- und Freiflächen zu. Warum sind Grünflächen und Begrünungsmaßnahmen dennoch wichtig? Welche Funktionen erfüllt das Stadtgrün für Mensch und Umwelt?

[Die Inhalte wurden ursprünglich im Juni 2015 erstellt und im Mai 2017 vollständig überarbeitet.]

[mehr lesen](#)

06.10.2016

Urbanisierung: Wie die Städte wachsen

Noch vor 100 Jahren lebte nur eine kleine Minderheit der Menschen in Städten. Schon bald wird dieses Verhältnis auf den Kopf gestellt sein: Die Vereinten Nationen rechnen damit, dass 2050 zwei Drittel aller

Menschen in Städten wohnen werden. Ein beträchtlicher Teil von ihnen in sogenannten Megastädten. Welche Rolle spielt die weltweite Urbanisierung für die nachhaltige Entwicklung?

[mehr lesen](#)

14.07.2016

Wer baut die Stadt von morgen?

Die Olympischen Spiele sind ein Sportereignis mit riesigen Dimensionen. Damit sie reibungslos stattfinden können, werden an den Austragungsorten ganze Stadtbezirke umgestaltet. Doch Großprojekte der Stadtentwicklung geraten immer wieder in die Kritik. Denn sie sind teuer, und es ist schwer abzuschätzen, wie sie sich auf die Stadt als Ganzes auswirken. Was kennzeichnet eine nachhaltige Stadtentwicklung? Wie können Umwelt, Klima und die Bedürfnisse der Einwohnerinnen und Einwohner angemessen berücksichtigt werden?

[Das Thema der Woche ist ursprünglich 2014 erschienen und wurde im Juli 2016 vollständig überarbeitet.]

[mehr lesen](#)

16.06.2016

Anders bauen: Wohnungen für die Zukunft

In vielen Städten Deutschlands sind Wohnungen knapp, die Mieten steigen. Das Bundesumweltministerium schätzt, dass jährlich mindestens 350.000 neue Wohnungen entstehen müssten, damit auch Menschen mit geringeren Einkommen noch angemessenen Wohnraum finden. Doch wie lässt sich in eng besiedelten Räumen noch Platz schaffen?

[mehr lesen](#)

01.06.2016

Gemeinsam feiern in der Stadt: Wann gilt Schall als Krach?

Ob bei Open-Air-Konzerten, im Biergarten, Fußballstadion oder beim sogenannten Public Viewing: Wenn sich viele Menschen versammeln, ist das mit Geräuschen verbunden. Doch was für die einen als Atmosphäre gilt, nehmen andere als störenden Lärm wahr. Wann gilt Schall als Krach? Und warum ist das Feiern im öffentlichen Raum ein spezielles Umweltproblem, das sich nicht immer allein mit Grenzwerten regeln lässt?

[Das Thema der Woche ist anlässlich der WM 2014 erschienen. Die Unterrichtsvorschläge wurden im Juni 2016 angepasst und sind auf andere große Events übertragbar.]

[mehr lesen](#)

06.05.2016

Die Zukunft des Autos?

Wir leben in einem Autoland. Städte und Landschaft sind unübersehbar vom Autoverkehr geprägt. Das bringt Probleme mit sich: Luft- und Lärmbelastung sind hoch, besonders in den Städten. Fossile Treibstoffe wie Benzin und Diesel verursachen klimaschädliche Emissionen. Neue Technologien sollen Abhilfe schaffen. Elektroantriebe versprechen Autoverkehr ohne Emissionen. Und selbstlenkende Autos und LKW könnten den Verkehr effizienter machen. Wie können die technischen Weiterentwicklungen dazu beitragen, den Autoverkehr umweltfreundlicher zu gestalten?

[mehr lesen](#)

17.04.2015

Lärm, lass nach

Der 29. April 2015 ist der internationale Tag gegen den Lärm. Der Aktionstag soll auf die schädlichen Wirkungen des Schalls aufmerksam machen. In diesem Jahr geht es besonders um Kinder und Jugendliche. Wie wirkt Lärm auf die Umwelt und die menschliche Gesundheit? Wie kann Lärm verringert werden?

[Das Thema der Woche wurde ursprünglich im April 2012 erstellt und im April 2015 vollständig

überarbeitet.]

[mehr lesen](#)

19.02.2015

Baustoffe: Wohin verschwindet der Sand?

Der Wüstenstaat Dubai muss Sand importieren, in Marokko verschwinden Strände, in Indien klagen Umweltschutzorganisationen über Sandschmuggel: Es ist schwer vorstellbar, aber Sand wird in manchen Regionen der Erde knapp. Denn der Bedarf ist gigantisch. Der Rohstoff Sand wird überall gebraucht, wo gebaut wird. Wie können beim Bauen endliche Ressourcen geschützt werden? Welche nachhaltigen Alternativen gibt es?

[mehr lesen](#)

22.01.2015

Das Jahr des Lichts

Der Jahresbeginn liegt in der dunklen Jahreszeit. Doch das Jahr 2015 ist von Anfang an das "Jahr des Lichts". Dazu haben es die Vereinten Nationen erklärt. Ihre Begründung: Mithilfe von Licht und Lichttechnologie lassen sich viele globale Herausforderungen lösen. Welche Rolle spielt Licht zum Beispiel für Energieversorgung und Landwirtschaft? Wann ist es schädlich für die Gesundheit – und warum kann "Lichtverschmutzung" Ökosysteme gefährden?

[mehr lesen](#)
